



Im Netz der neuen Medien – Internet und online –Abhängigkeit

die meisten Kinder nutzen heutzutage das Internet als selbstverständliche Informationsquelle. Für Arbeiten im schulischen oder privaten Bereich ist das weltweite Netz nicht mehr wegzudenken. Dabei werden Ihre Kinder aber auch mit jugendgefährdenden



Inhalten konfrontiert. Gewaltverherrlichung, Pornographie, sexuelle Belästigungen oder Verunglimpfungen nehmen im Netz immer mehr zu. Den meisten Eltern ist jedoch nicht bewusst, welche Gefahren die neuen Medien Internet und Handy für ihre Kinder bergen.

Im Rahmen des Projekte Suchtverhalten referierten am 3.März vor einer leider zu geringen Anzahl interessierter Eltern H. Hirsch von der Kripo Neu-Ulm in anschaulicher und kurzweiliger Form über die Entstehung des Internets, die Gefahren, die Fallstricke und die Gewaltdarstellungen über das Handy. Im zweiten Teil informierte Fr. Beichle vom Landratsamt Neu-Ulm über Internetspiele, Chaträume und Foren im Internet. Größte Gefahr



dabei ist der Rückzug in eine virtuelle Welt und eine Abkehr von der realen Umgebung. Letztendlich bekamen die Eltern auch Tipps , wie sie ihre Kinder vor den Gefahren der modernen Kommunikationstechniken schützen können.

Schule ist mehr

